



Klimarisikoanalyse & Vulnerabilitätsbewertung (EU-Taxonomie Konformität)

Um die EU-Taxonomie Konformität zu erreichen, muss für ein Gebäude stets eine Klimarisikoanalyse und Vulnerabilitätsbewertung durchgeführt werden,

- wenn ein **wesentlicher Beitrag für das Umweltziel „Klimawandelanpassung“** angestrebt wird
- oder das **„Do no significant harm“ Kriterium des entsprechenden Umweltziels** sichergestellt werden soll.



Was sind Klimarisiken?

Die zu untersuchenden Klimarisiken sind in chronisch und akute Risiken unterteilt und in den technischen Bewertungskriterien der Taxonomie-Verordnung benannt:

- **Chronische Klimarisiken** können sich langsam und über einen längeren Zeitraum hinweg entwickeln, z.B. Temperaturänderungen.
- **Akute Risiken** beschreiben das Auftreten von extremen Wetterereignissen, z.B. Stürme oder Waldbrände.



Was sind Anpassungslösungen?

Ergibt eine Vulnerabilitätsbewertung ein wesentliches Klimarisiko und eine Gefährdung für ein Gebäude, müssen Anpassungslösungen geplant bzw. im Falle eines Neubaus / einer Sanierung direkt umgesetzt werden.

Hierunter können bspw. bauliche Maßnahmen wie z.B. eine Begrünung der Außenflächen / des Daches fallen.

Ansprechpartner:Innen

Patrick Mahler

M +49 151 422 294 29 · p.mahler@alpha-ic.com

Thomas Heiß

M +49 151 422 294 33 · t.heiss@alpha-ic.com

www.alpha-ic.com

Alpha IC GmbH · Bamberg · Nürnberg · München
· Mannheim · Köln · Zürich

Schritte der Analyse und Bewertung

1. Prüfung aller geforderten physischen **Klimarisiken** auf Relevanz / Wesentlichkeit für den Standort.
2. Nach Feststellung der Wesentlichkeit eines oder mehrerer physischer Klimarisiken wird eine **Vulnerabilitätsbewertung** für das Gebäude diesbezüglich durchgeführt.
3. Entwicklung / Bewertung von **Anpassungslösungen** der Projektplanung bzw. des Gebäudes, um die Gebäudevulnerabilität zu reduzieren (ggfs. in Zusammenarbeit mit dem Projektteam)

Benefits

Unabhängig des Ziels der Erreichung einer EU-Taxonomie Konformität, sollte eine Klimarisikoanalyse als sinnvolle Ergänzung eines Risiko-Chancen-Assessments begriffen werden:

- Überprüfung der Klimaresilienz von Gebäuden und Verlängerung ihrer Lebens-/ Nutzungsdauer
- Synergien zu Green Building Zertifizierungen
- Frühzeitige Identifizierung von Klumpenrisiken des Gebäudeportfolios
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität in Innen- und Außenflächen eines Gebäudes
- Optimierte Objektdokumentation für Veräußerung einer Immobilie
- Voraussetzung für Bestätigung einer EU-Taxonomie Konformität im Gebäudesektor

Ergänzend unterstützen wir Sie unter anderem übergreifend mit folgenden Leistungen:

- EU-Taxonomie Konformitäts-(Vor-)Prüfung und Begleitung
- Green Building-Zertifizierungen
- Immobilienratings
- ESG Due Diligence
- Ökobilanz / Lebenszyklusanalyse
- Thermografiemessung
- Simulationen
- Bauökologische Beratung
- Beratung zu rückbaufreundlicher Architektur
- Implementierung Energiemonitoring
- Energieausweise